

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902

336 (5.12.1902) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 336. Drittes Blatt.

Freitag den 5. Dezember

(folgt ein viertes Blatt.) 1902.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 23999. Straßenreinigung bei Schneefall und Glätteis betr.

Wir bringen nachstehende ortspolizeiliche Bestimmungen in Erinnerung:

1. Verpflichtung des Haus- und Grundstückseigentümers bei Schneefall, Frost und Tauwetter.

Bei Schneefall haben die Haus- und Grundstückseigentümer die vor ihrem Anwesen hinziehende Gehwegstrecke von Schnee und Eis zu reinigen, so oft es nötig wird, und für den Verkehr offen zu halten.

Salz darf zu diesem Zwecke nicht auf die Gehwege gestreut werden.

Bei eingetretener Frost haben dieselben in Straßen, welche noch nicht kanalisiert sind, dafür zu sorgen, daß die Straßenrinnen zum Ablauf des Haus- und Gewerbewassers nicht mehr benützt werden.

Sobald Tauwetter eintritt, haben die Haus- und Grundstückseigentümer das vor ihren Häusern und Grundstücken auf den Gehwegen sich ergebende Eis und den Schnee aufzubauen, die tauenden Massen neben den Gehwegen in der Fahrstraße mit Freilassung der Straßenrinne aufzuschütten und aufzulassen zu lassen.

Diese Reinigungsarbeiten müssen an Sonn- und Feiertagen vormittags 9 Uhr beendet sein, sofern das Tauwetter nicht erst nach dieser Stunde eintritt.

In dem letztgedachten Falle sind die Arbeiten am Vormittag des darauffolgenden Werktags ebenfalls längstens bis zur oben bezeichneten Stunde vorzunehmen, sofern nicht eine sofortige Reinigung geboten und polizeilich angeordnet wird.

Schnee und Eis, welches sich bei der Reinigung der Höfe ergiebt, darf nicht auf die Straße gelagert werden, sondern ist nach den von der Stadt zur Verfügung gestellten Plätzen (Mehlpfad und Kehrichtplätze beim östlichen Gaswerk und in Mühlburg) abzuführen.

2. Streuen bei Glätteis.

Wenn Glätteis entsteht oder eine so bedeutende Menge von Schnee fällt, daß dessen Entfernung von den Gehwegen nicht mehr durchführbar ist, sind die Gehwege mit Sand, Asche oder anderen die Glätte beseitigenden Materialien zu bestreuen und etwa durch Eis oder Schnee entstehende, das Begehen der Gehwege hindernde Unebenheiten in demselben zu entfernen.

Die Verbindlichkeit hierzu liegt dem Eigentümer des angrenzenden Gebäudes oder Grundstücks ob, welchem jedoch das Recht zusteht, einen an feiner Stelle habenden Stellvertreter zu bestimmen und der Ortspolizeibehörde namhaft zu machen.

Das Streuen auf öffentlichen Plätzen, auf Straßenübergängen wird durch die Bediensteten der Stadtverwaltung und bezüglich der Landstraßen durch diejenigen der Großh. Wasser- und Straßenbauinspektion übernommen.

Karlsruhe, den 4. Dezember 1902.

Großh. Bezirksamt.
Polizeidirektion.
Dr. Seidenadel.

Thierschutzverein Karlsruhe.

Wir bringen zur Kenntnis unserer verehrten Mitglieder, daß Vogelfutter gegen Vorzeigen der Mitgliedskarte bei den Herren Samenhändlern

J. Klasterer, Frohmüller Nachfolger, Erbprinzenstraße 32,

K. Weiß, Bähringerstraße 96,

bezogen werden kann. Für die unentgeltliche Abgabe des Futters tritt der Verein nur dann ein, wenn der Boden gefroren oder mit Schnee bedeckt ist.

Karlsruhe, 3. Dezember 1902.

Der Vorstand.

Gerwigstraße 8a

Ist per sofort oder später eine schöne Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, billig zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 83. 3.1.

60 Sofienstraße 60

Ist der 2. Stock mit Balkon, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller nebst großer Veranda, ohne Vis-à-vis, auf den 1. April zu vermieten. Näheres von 10 Uhr ab im 2. Stock zu erfragen. 6.1.

Laden zu vermieten.

In guter Lage der Kaiserstraße (Schattenseite) ist ein Laden mit Wohnung von drei Zimmern, Küche, Keller und Zubehör auf 1. April 1903 preiswerth zu vermieten. Näheres bei **Rudolf Barth, Uhrmacher, Kaiserstraße 53.**

Wohnung

von 3-4 Zimmern zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 9311 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Gesucht auf 1. April ein

Atelier mit Zimmer.

Gefl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 9305 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wer

gibt einem Sprachlehrer ein. möbl. Zimmer gegen 10 Mark oder Stunden? Offerten unter A. 77 postlagernd Karlsruhe.

Wer

leiht einem jungen Mann 100 Mk. gegen gute Sicherheit und monatliche Rückzahlung mit 10 Mk.? Offerten unter Nr. 9310 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

*3.1. Ein fleißiges, zuverlässiges Mädchen, welches etwas kochen kann, wird gegen guten Lohn gesucht: Amalienstraße 34 I.

Ein Mädchen für Hausarbeit, das etwas kochen kann, sofort gesucht. **Fritz Müller, Kaiserstr. 221** im Laden.

2.1. Suche per 1. Januar ein ordentliches, fleißiges Mädchen. Frau **Karl Fr. Alex. Müller, Amalienstraße 7, Vorderhaus im 2. Stock.**

Lebensstellung.

Für das Großherzogthum Baden sucht eine alte, bestens eingeführte, konkurrenzfähige Lebens- und Unfall-Versicherungsgesellschaft einen tüchtigen, soliden 3.1.

Außenbeamten

unter günstigen Bedingungen.

Herrn, welche bereits erfolgreich in Baden gearbeitet haben, werden um Anerbieten mit Lebenslauf ersucht.

Discretion wird zugesichert.

Gefl. Offerten unter Nr. 9312 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

auf 1. Januar nach Baden Köchin und Kindermädchen mit guten Zeugnissen. Näheres hier, Stefanienstraße 67 im 3. Stock.

Ein kräftiger Bursche

sucht sofort Arbeit irgend welcher Art. Näheres Augartenstraße 56, Hinterhaus, 2. Stock. *3.1.

Lohn-Diener.

4.1. Hiermit empfehle ich den hochgeehrten Herrschaften bei vorkommenden Festlichkeiten jeder Art im Serviren, Kartentragen, Visitenfabren u. s. w. Die kleinsten bis zu den größten Geschäften werden unter Garantie auf's Feinste und Pünktlichste ausgeführt. Bestellungen nehmen die Unterzeichneten entgegen. Hochachtungsvoll

**Wilhelm Held, Klauptrethstraße 18, 2. St.,
G. Euberte, Amalienstraße 71, 4. St.,
Frd. Finkbeiner, Herrenstraße 54 im Laden,
J. Lückel, Rheinbahnstraße 22, 5., 2. St.**

Eine Näherin,

welche in der Anfertigung von Weißzeug, Kinderkleidchen, Höschen und dergl. erfahren ist, nimmt in und außer dem Hause Arbeit an. Näheres bei **Friederike Luz** in Klein-Rüppurr bei Herrn **Storch**.

Verloren

v. c. Kinde Montag gegen 6 Uhr v. d. Hirsch-Apothek b. z. Post e. Portemonnaie m. 3 Mf. 26 Pfg. Ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung Südenstraße 18, part., abzugeben.

Haus-Verkauf!

*3.1. In bester Geschäftslage der westl. Altstadt, nahe beim Ludwigsplatz, ist ein in ganz gutem Zustande befindliches **rentables Haus** zu verkaufen. Dasselbe hat schönen Laden, Einfahrt, großen Hof, Seiten- und Querbau mit gewölbten Kellern und eignet sich für jedes größere Geschäft. Verkaufsbedingungen sehr günstig. Offerten unter Nr. 9314 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Zu verkaufen:

1 polierte Bettstätte mit Kof, 1 kleiner Waschtisch mit Marmorplatte, 1 Kinderstuhl, wie neu, 1 polierter Schrank, 1 eisener Tisch, 1 Dienstoffbett, 2 ff. Gaslüfter, 1 Puppenküche, 1 Puppenzimmer. Näheres Sofienstraße 60 im 2. Stock.

3.1. Gute, gebrauchte

Geige,

Stradivari-Copie, ist um den festen Preis von 100 Mark abzugeben. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Nähmaschine,

Singer, Handbetrieb, fast noch neu, zu verkaufen: Kriegstraße 142 im 3. Stock.

Petroleumöfen,

2 Stück, sind sehr billig zu verkaufen: Adlerstraße 28, Herd- und Ofenlager. *2.1.

Zu verkaufen

gut erhaltene Puppenküche, einige Flaschenhänder, eine Hundehütte, elegantes schwarzes Damen-Abendrad f. m. Figur und einige Topfpflanzen: Douglasstraße 2 L.

Belzrock,

gut erhalten, sehr billig zu verkaufen: Kaiserstraße 215, 4. Stock.

Arankaria, Zimmertanne

(Brachtexemplar), ist wegen Blasmangel für 10 M. zu verkaufen: Westendstraße 35, 3. Stock.

2 Handfarren,

ein großer und ein kleinerer, zweirädrig, für Weinbändler, Metzger etc. passend, sind für M. 50.— resp. M. 20.— zu verkaufen: Kaiser-Passage 28 (Bureau).

Ein dreißiger, starker Bockschlitten, gut erhalten, ist preiswerth zu verkaufen. Näheres Sofienstraße 134 im 2. Stock.

Kanarienvogel

(Sohn), guter Schläger, ist billigst zu verkaufen. Näheres Herrenstraße 17 im 4. Stock.

Haus zu kaufen gesucht

in bester Lage der Kaiserstraße, möglichst zwischen Bald- und Karl-Friedrichstraße. Offerten mit genauen Angaben unter Nr. 9315 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Unterricht in Chemie

erhält erfahrener Chemiker. Offerten unter Nr. 9315 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Russische Liqueurspecialitäten

3.1. von **Hartwig Kantorowicz** in Posen empfiehlt **Hauptfiliale Max Homburger,** 124 a Kaiserstrasse 124 a.

Freitag (Vorabend) und Samstag mürbe

Nikolause

in verschiedenen Größen.

W. Schmidt, Hofbäckerei.

Nikolause,

mürbe,

Huzelbrod,

sowie viele Sorten

Weihnachtsgebäck,

alles in nur vorzüglicher Qualität,

Honiglebkuchen,

selbstgemachte,

garantirt rein Honig,

empfehlen

die Wiener Brod- und Feinbäckerei

Theodor Gartner, Zirkel 26. Telefon 1272.

Junge Gänse,

„ Hahnen,

„ Tauben,

Poularden,**Indianer**

frisch eingetroffen und empfiehlt

Herm. Munding, Hoflieferant.

Schellfische, Cablian, Rothzungen

frisch eingetroffen empfiehlt

Fr. Benzel,

Ecke Karl- und Amalienstraße 14 b.

Straßburger Bratgänse, Steyerische Poularden, junge Hahnen, „ Enten

frisch eingetroffen bei

B. Merkle, Großh. Hoflieferant.

Bayonner Schinken.

Es trifft morgen die erste große Sendung **Weihnachts-Bayonner Schinken**, 3 bis 4 pfündige Waare, ein u. nehme Bestellungen hierauf entgegen.

Gustav Bender,

vormals **Carl Malzacher**, Hoflieferant, 5 Lammstraße 5.

Prompter Versandt nach auswärts. Telefon Nr. 1367.

Geräuch. Lachs,

„ Aale,

„ Flundern,

Bücklinge u. Sprossen etc. empfiehlt

Herm. Munding, Hoflieferant.

Eiernudeln

zu Suppe und Gemüse, täglich frisch,

sowie selbstgemachte

Eiergerste

empfehlen

Theodor Gartner,

Bäckermeister,

Zirkel 26. Telefon 1272.

Schellfische

(ächte Holländer),

Blaufelchen

empfehlen

B. Merkle, Großh. Hoflieferant.

Aalener Union-Wichse ist und bleibt die beste

In blau-weißen Dosen, überall erhältlich.

De
Redt
wiede
allen
Buch,
popul
alle
und
Hera
Bänd
Wisse
früh
darüb
Wer
erdrü
moder
Fürsd
1 M.

3.
6 U.
12.
6.



Bürsten-Garnituren

mit und ohne Spiegel — einfache und grössere Zusammenstellungen
in Ebenholz — Büffelhorn — Elfenbein — Schildpatt,
in Ebonit — Nickel u. s. w.

Kamm-Garnituren

in Gummi — Büffelhorn — Elfenbein — Schildpatt
u. s. w. empfiehlt reichhaltige Auswahl in allen Preislagen

Friedrich Blos

Grossherzogl. Hoflieferant

F. Wolff & Sohn's Détail.



Grosses Lager
Parfümerien, Seifen,
Toilette-Artikel u. s. w.

Kaiserstrasse 104,
Ecke der Herrenstrasse.

Klavierstimmen

und
Repariren, auch Aufpoliren
wird zuverlässig und billigt besorgt.
M. Hack, Pianohandlung.
Telefon 1044.

Frische
Leber- und Griebenwürste
sowie
verschied. Schwartenmagen
empfiehlt

Karl Glasner,
Sofmetzger, Ritterstrasse 10/12.

De Wet, Der Kampf zwischen = Bur und Brit. =

In Prachtband Mk. 12.50.

Borrätig bei

Julius Einck,
Buchhandlung und Lesezirkel.

Der letzte Kürschner! So kann man wohl mit Recht das Buch bezeichnen, das in diesen Tagen wieder auf dem Büchermarkt erschienen ist, und in allen Buchhandlungen ausliegt: Kürschners Jahrbuch, das jetzt schon den 6. Jahrgang erlebt. Diese populäre Schöpfung vereinigt auch diesmal wieder alle Vorzüge, die wir den Vorgängern nachgerühmt, und die Sachkenntnis und der praktische Blick des Herausgebers feiern wieder in diesem billigen Bändchen wahre Triumphe. Welche Fülle von Wissen der Leser seinem segensreichen Schaffen so früh Entziffene in diesen Seiten aufgespeichert, darüber belehrt ein Blick in das Inhaltsverzeichnis. Wer sich schnell und ohne von der Fülle des Stoffes erdrückt zu werden über irgend eine Materie des modernen Lebens unterrichten will, der schaffe sich Kürschners Jahrbuch für den spottbilligen Preis von 1 M an; er wird es sicherlich nicht bereuen.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

3. Dez.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Mor.	+ 4	742 mm	Südw.	univ.
12 „ Mitt.	+ 6	747 „	„	„
6 „ Abd.	+ 1	748 „	Nord	„

Hasen! Hasen!

Von dieser Woche abgehaltenen großen Treibjagden werden

Freitag und Samstag

auf dem Markte am Brunnen, sowie auf dem Werderplatzmarkte

große

Berghasen,

ganz und zerlegt,

billig abgegeben.



Frankfurter

Transport-, Unfall- und Glas- Versicherungs-Aktien-Gesellschaft in Frankfurt a./M.

Grundkapital
5 Millionen Mark.

Gesamt-Garantiemittel
über 11 Millionen Mark.

Wir machen auf die von unserer Gesellschaft mit grossem Erfolg betriebene, in allen Kreisen günstig aufgenommene

Einbruch-Diebstahls-Versicherung

aufmerksam.

Besonders empfehlen wir die fertigen Haushalts-Coupon-Policen in Höhe von 5 bis 15000 Mark zur Jahresprämie von 5 bis 15.— Mark.

Vertreter: **Distelhorst & Graebener,** Karlsruhe, Herrenstr. 17,
Telephon 1242,

August Ehrismann, Karlsruhe, Westendstrasse 22,
Leopold Homburger, Karlsruhe, Kaiserstrasse 56.

2.1.

Haus Köchlin
Ritterstr. 5 nächst Kaiserstr.

empfehlte in grösserer Auswahl:

Figuren, Büsten, Vasen, moderne und antique,
in Bronze, Terracotta, Marmor u. Marmorquass.

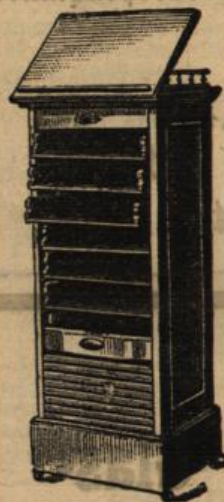
3.1.

Winter-Ueberzieher
Winter-Anzüge
Winter-Mäntel
Winter-Havelocks
Winter-Loden-Joppen
Winter-Knaben-Paletots
Winter-Knaben-Mäntel

sind im Preise ganz bedeutend ermäßigt.

N. Breitbarth, Kaiser- und
Lammstr.-Gde.

Praktische Weihnachtsgeschenke:



Klavier-Stühle,
Klavier-Lampen,
Schränke für **Musikalien**
Akten
Zeitschriften

empfehlte

5.2.

Ludwig Schweisgut,

Hofl., Erbprinzenstr. 4, Telefon 1711.

Handbuch der Bibliographie.

Kurze Anleitung zur Bücherkunde und zum Katalogisieren
von Friedrich Joh. Kleemeier.

Inhaltsverzeichnis.

1. Abteilung. Erfindung und Ausbreitung der Buchdruckerkunst. 2.1.
2. Abteilung. Das Buch.
3. Abteilung. Die Verzierung des Buches.
4. Abteilung. Bibliothek und Katalog.

Lateinisch-deutsches Verzeichnis früherer Druckstätten.
Verzeichnis von Abkürzungen und Worterklärungen.
Register.

Preis 6 Mark.

Das Werk dürfte für Universitätsbibliotheken, Schulbibliotheken, sowie sonstige öffentliche Bibliotheken, Privatbibliotheken, Bücherliebhaber, Schriftsteller, Angehörige des Buchgewerbes u. s. w. von großem Interesse sein. Es ist durch alle Buchhandlungen des In- und Auslandes zu beziehen.

A. Hartleben's Verlag in Wien, Pest und Leipzig.

Das größte Ehepaar der Welt!

täglich zu sehen im Gasthaus zum „Laub“.

Zu freundlichem Besuch ladet ein

L. Kappenberger.

Eintrittspreis: Erwachsene 20 Pfg., Militär und Kinder
die Hälfte. 10.1.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 27. November d. J. gnädigst geruht, den Centralinspektor, Betriebsinspektor Adalbert Deisler und den Regierungsdassessor Alois Endres bei der Großh. Generaldirektion der Staatsbahnen unter Verleihung des Titels „Regierungsrath“ zu Kollegialmitgliedern bei dieser Behörde zu ernennen.

Mit Entschliessung des Ministeriums des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten vom 28. November d. J. wurde Ober-Postpraktikant Albert Müller mit Wirkung vom 1. September d. J. ab in der von ihm verwalteten Ober-Postsekretärstelle bei dem Postamt in Weisheim etatmäßig angestellt.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 5. Dezbr. 22. Abonnements-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). Mittel-Preise. **Marie, die Tochter des Regiments.** Komische Oper in 2 Akten von Saint-Georges und Bayard, übersezt von R. Gollmig. Musik von Gaetano Donizetti. **Marie:** Claire La Porte-Stolzenberg als Gast. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Samstag den 6. Dezbr. 22. Abonnements-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten). Kleine Preise. **Der Geizige.** Lustspiel in 5 Akten von Molière; nach Dingelstedt's Uebersetzung und Bearbeitung. — **Blau.** Lustspiel in 1 Akt von Max Bernstein. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Sonntag den 7. Dezbr. 23. Abonnements-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). Große Preise. **Don Juan.** Große Oper in 2 Akten mit den dazu komponierten Rezitativen von W. A. Mozart. **„Elvira“:** Claire La Porte-Stolzenberg als Gast. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Tagesordnung

des Großh. Landgerichts Karlsruhe.
Strafkammer II.

Samstag den 6. Dezember, Vormittags 9 Uhr:

1. Christian Wilhelm Handel von Urach, wegen Sittlichkeitsverbrechens.
2. Karl Starz gen. Neff von Gmünd, wegen Kuppel.
3. Hammermeister Robert Walter von Pforzheim, wegen Betrugs.
4. Marie Wintermantel Bwe. von Pforzheim, wegen Beleidigung des Gustav Meder dortselbst.